



Alexander Voigt (33) gehört ab sofort nicht mehr dem Kader des FC Carl Zeiss Jena an und wurde von Trainer Petrik Sander sowohl vom Spiel- als auch Trainingsbetrieb suspendiert.

Petrik Sander reagierte damit auf eine verbale Entgleisung des Routiniers während des Drittligaspiels des FCC beim SV Sandhausen.

Rainer Zipfel, Vereinspräsident des FC Carl Zeiss Jena: "Es steht außer Frage, dass wir - mitten im Abstiegskampf stehend - solche Nebenkriegsschauplätze überhaupt nicht gebrauchen können. Aber wir waren beim Vorfall nicht dabei und stehen selbstverständlich zu 100 Prozent hinter unserem Trainer und seiner Entscheidung, die er als für die Mannschaft Verantwortlicher getroffen hat."

Jenas Geschäftsführer Roy Stapelfeld: "Wir, Präsidium und Geschäftsführung, tragen die Entscheidung unseres Trainerteams mit und werden daraus auch arbeitsrechtliche Konsequenzen für Alexander Voigt ableiten."

(jenanews.de / Quelle & Foto: FC Carl Zeiss Jena)